

40 Millionen Euro für Siedlungsboykott

Ramallah. Die palästinensische Autonomiebehörde will in jüdischen Siedlungen beschäftigte Palästinenser bei der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz unterstützen. Die Autonomiebehörde werde umgerechnet 40 Millionen Euro für Palästinenser bereitstellen, die ihre Beschäftigung in einer der 120 jüdischen Siedlungen im Westjordanland aufgeben, sagte Arbeitsminister Ahmed Madschdalani am Donnerstag der Nachrichtenagentur AP. Die Fördermittel sollen es ermöglichen, einen von der Autonomiebehörde ausgerufenen Boykott umzusetzen.

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/145079.40-millionen-euro-für-siedlungsboykott.html>